



Praktisches Unterweisen am Arbeitsplatz **Wie sage ich's meinem Azubi?**

Die Situation

Sie sind als nebenberuflich tätiger Ausbildungsbeauftragter mit der Einarbeitung und Ausbildung neuer Mitarbeiter betraut. Die Auszubildenden befinden sich direkt bei Ihnen am Arbeitsplatz und sollen, so die Auskunft der Ausbildungsabteilung, „berufsfähig gemacht werden.“

Was auf dem Papier simpel aussieht, stellt sich in der Realität als nicht so einfach dar! Welche Inhalte soll ich an den Azubi vermitteln, was kann ich weglassen? Wie können Einarbeitungspläne gestaltet werden?

Wie sind einzelne Unterrichtseinheiten aufzubauen? Wie kann ich mich auf meine Unterrichte vorbereiten? Wie kann ich den Erfolg meiner Unterrichtseinheiten gewährleisten? Welche Fehler treten im Rahmen der Einarbeitungen immer wieder auf?

Eine Fülle von Fragen die Sie neben Ihrem eigentlichen Job beschäftigt, vielleicht sogar belastet.

Ihr Nutzen

- » Sie trainieren effektive Unterrichts- und Unterweisungsmethoden und erarbeiten die Grundsätze der erfolgreichen Einarbeitung neuer Mitarbeiter. Darüber hinaus informieren Sie sich über wirkungsvolle Möglichkeiten der Erfolgskontrolle und gewährleisten auf diese Weise den langfristigen Lernfortschritt Ihrer neuen Kollegen.
- » Nach dem Motto „Tennis spielen lernt man nur auf dem Tennisplatz“, werden Sie bereits im Seminar ein Lehrgespräch oder eine Unterweisung aus Ihrem Arbeitsalltag vorbereiten und durchführen, sodass ein wesentlicher „Nebeneffekt“ unseres Trainings nicht zuletzt in „gesparter“ Vorbereitungszeit liegt.
- » Natürlich erarbeiten Sie in diesem Seminar auch Checklisten zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Ihrer Unterrichtseinheiten.

Dauer

2 Tage